

Unterrichtung der Öffentlichkeit über Emissionen (Drehrohren 8)

Allgemeine Informationen

Anlage	Drehrohren 8, Harburg
Betreiberin	Märker Zement GmbH Oskar-Märker-Str. 24 86655 Harburg (Schwaben)
Berichtszeitraum	01.01.2024 – 31.12.2024

Entsprechend des Bescheids des Landratsamts Donau-Ries vom 31.05.2021 unterrichtet die Märker Zement GmbH die Öffentlichkeit jährlich über

- Die Ergebnisse der Emissionsmessungen
- Einen Vergleich der Ergebnisse der Emissionsmessungen mit den Emissionsgrenzwerten und
- Eine Beurteilung der Verbrennungsbedingungen

Beurteilung der Verbrennungsbedingungen

Der Einsatz von Ersatzbrennstoffen darf nur erfolgen, wenn die Mindesttemperatur von 850 °C über eine Verweilzeit von mindestens 2 Sekunden eingehalten werden kann. Während des Einsatzes von Ersatzbrennstoffen wurden diese Bedingungen im Jahr 2024 zu jeder Zeit eingehalten.

Ergebnisse der kontinuierlichen Emissionsüberwachung

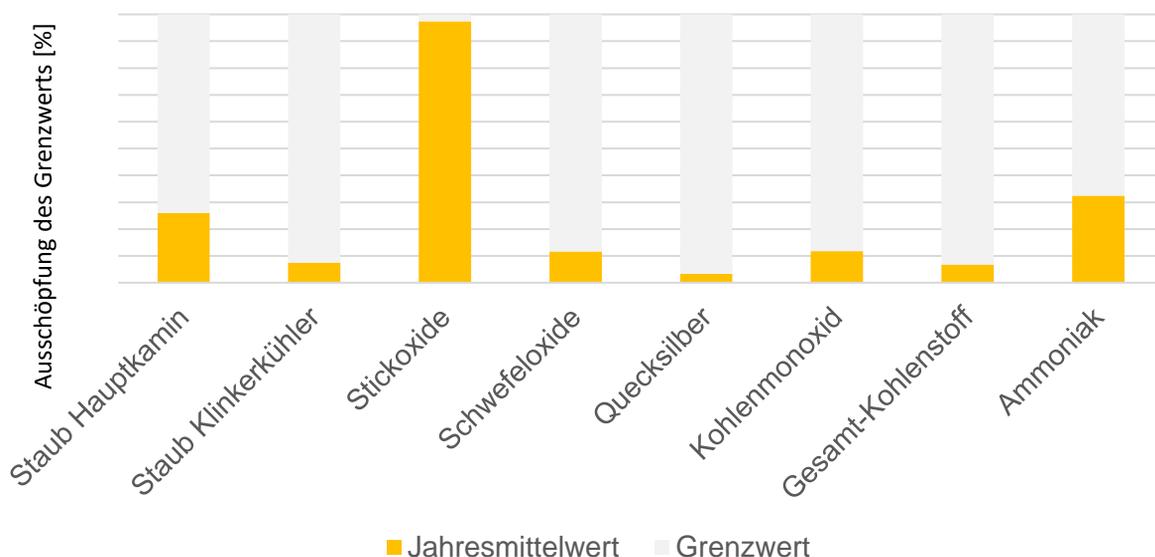
Viele Bestandteile im Abgas der Anlage werden mit kontinuierlichen Messgeräten dauerhaft überwacht. Alle fünf Sekunden wird ein Messwert gebildet. Aus diesen werden vom sogenannten Messwertrechner für die einzelnen Bestandteile die Halbstundenmittelwerte (HMW), die Tagesmittelwerte (TMW) sowie der Jahresmittelwert (JWM) berechnet. In der folgenden Tabelle werden die Jahresmittelwerte der kontinuierlich überwachten Parameter den geltenden Grenzwerten gegenübergestellt.

Abgasparameter	Jahresmittelwert	Grenzwert
Staub Hauptkamin	2,6 mg/m ³	10 mg/m ³
Staub Klinkerkühler	0,8 mg/m ³	10 mg/m ³
Stickoxide	194,8 mg/m ³	200 mg/m ³
Schwefeloxide	5,9 mg/m ³	50 mg/m ³
Quecksilber	0,001 mg/m ³	0,03 mg/m ³
Kohlenmonoxid	176,9 mg/m ³	1.500 mg/m ³
Gesamt-Kohlenstoff	4,4 mg/m ³	65 mg/m ³
Ammoniak	8,1 mg/m ³	25 mg/m ³

Erläuterungen

Jahresmittelwert Mittelwert der Tagesmittelwerte 2024

Grenzwert Behördlich festgelegter Grenzwert für Tagesmittelwerte (bei Ammoniak und Stickoxide: für den Jahresmittelwert)



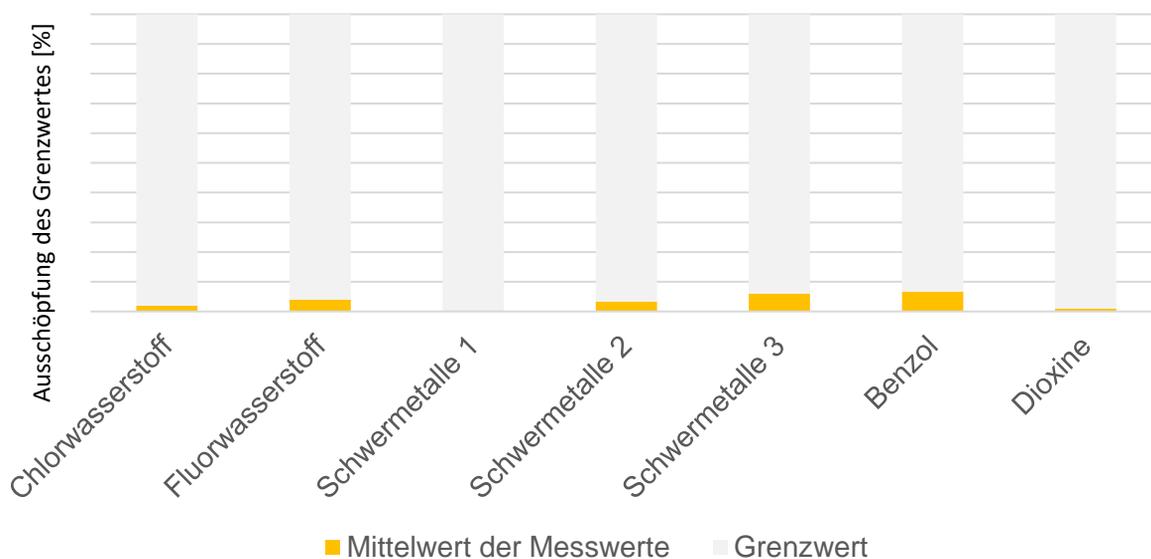
Ergebnisse der jährlichen Einzelmessungen

Zusätzlich zur kontinuierlichen Überwachung finden Einzelmessungen durch eine unabhängige Messstelle, die vom Gesetzgeber bestätigt wurde, statt. Dies betrifft zum Beispiel Schadstoffe, die nur in extrem kleinen Konzentrationen vorliegen und für die keine zuverlässige kontinuierliche Messtechnik existiert.

Abgasparameter	Mittelwert	Maximalwert	Grenzwert
Chlorwasserstoff	0,2 mg/m ³	1 mg/m ³	10 mg/m ³
Fluorwasserstoff	< 0,04 mg/m ³	< 0,05 mg/m ³	1 mg/m ³
Schwermetalle 1	0,0002 mg/m ³	0,01 mg/m ³	0,03 mg/m ³
Schwermetalle 2	0,01 mg/m ³	0,1 mg/m ³	0,3 mg/m ³
Schwermetalle 3	0,003 mg/m ³	0,01 mg/m ³	0,05 mg/m ³
Benzol	0,2 mg/m ³	0,2 mg/m ³	3 mg/m ³
Dioxine und PCB	0,001 ng TEQ/m ³	0,001 ng TEQ/m ³	0,1 ng TEQ/m ³

Erläuterungen

Mittelwert	Mittelwert der Einzelmessungen, durchgeführt 10.-12.12.2024
Maximalwert	Höchster Einzelwert der Messungen zuzüglich der erweiterten Messunsicherheit
Schwermetalle 1	Summe von Cadmium und Thallium
Schwermetalle 2	Summe von Antimon, Arsen, Blei, Chrom, Kobalt, Kupfer, Mangan, Nickel, Vanadium und Zinn
Schwermetalle 3	Summe von Arsen, Benzo-a-pyren, Cadmium, Kobalt und Chrom



Grenzwertüberschreitungen

Abgasparameter	Anzahl der Grenzwertüberschreitungen	Ursachen für die Überschreitungen
Stickoxide	3 von 11.496 Halbstundenwerten	Die NO _x -Überschreitungen sind auf besondere Betriebszustände zurückzuführen (z.B. Auswirkungen des An- und Abfahrbetriebs).
	1 von 249 Tageswerten	
Ammoniak	9 von 11.496 Halbstundenwerten	Die NH ₃ -Überschreitungen sind ebenfalls auf unregelmäßige Betriebszustände zurückzuführen.
	1 von 249 Tageswerten	
Staub Hauptkamin	1 von 11.673 Halbstundenwerten	Ursächlich für die Überschreitungen war ein Anfahrvorgang sowie ein Defekt am Gewebefilter.
	3 von 232 Tageswerten	

Kontakt für weitere
Informationen

Max Dörsch (Immissionsschutzbeauftragter)

 09080/8-207

 m.doersch@maerker-gruppe.de